

## Registerstelle zur Erfassung diskriminierender Vorfälle in Tempelhof- Schöneberg

Seit dem 1. Juli 2014 ist das Nachbarschafts- und Selbsthilfezentrum in der ufafabrik e.V. (NUSZ) offiziell Träger der Registerstelle zur Erfassung rassistischer, antisemitischer, rechtsextremer und diskriminierender Vorfälle im Bezirk Tempelhof Schöneberg.

Hier werden ab sofort diskriminierende Vorfälle, die sich im Bezirk ereignen und von den Bürgerinnen und Bürgern den verschiedenen bezirklichen Anlaufstellen gemeldet werden, zentral erfasst und dokumentiert. Ziel des Registers ist es, nicht nur die schwerwiegenden Vorfälle wie gewalttätige Angriffe zu registrieren, sondern auch die subtileren Ereignisse wie Beleidigungen. Den Betroffenen von diskriminierenden Angriffen wird dadurch vermittelt, dass jegliche Form von Diskriminierung schwerwiegend ist und sie mit ihren Erlebnissen ernst genommen werden. Gleichzeitig wird die Bürgerschaft über die vielfältigen Formen diskriminierender Übergriffe im Bezirk informiert und für die Problematik sensibilisiert.

Die gesammelten Vorfälle der bezirklichen Registerstelle werden auf der Internetseite der Berliner Register ([www.berliner-register.de](http://www.berliner-register.de)) publiziert und am Ende des Jahres in einem Bericht veröffentlicht.

Die Registerstelle wird durch das Landesprogramm gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen finanziert.

### Kontakt:

Nachbarschafts- und Selbsthilfezentrum in der ufafabrik e.V.

Viktoriastraße 13, 12105 Berlin

E-Mail: [registerstelle@nusz.de](mailto:registerstelle@nusz.de)

Telefon: 01573-7450819